

BUNDESHANDELSAKADEMIE KLAGENFURT
Schuljahr 1964 - 65

Themen der schriftlichen Reifeprüfung

I. Deutsch (vierstündig) am 10. Mai 1965

Der Gedanke an die Vergänglichkeit aller irdischen Dinge ist ein Quell unendlichen Leids - und ein Quell unendlichen Trosts.

Mit welchen Mitteln könnte man eine gerechtere Verteilung des Besitzes herbeiführen und welche Gefahren wären zu bedenken?

Goethes Dichtungen sind Selbstbekenntnisse.

Die Bedeutung des Fremdenverkehrs für die österreichische Wirtschaft.

Eine literarische Strömung des 19. Jahrhunderts, die Sie am tiefsten beeindruckte.

Wenn jeder dem anderen helfen wollte, wäre allen geholfen. (Ebner-Eschenbach)

II. Kaufmännisches Rechnen (vierstündig) am 11. Mai 1965

Saldenkontokorrent mit doppeltem, wechselndem Zinsfuß.

Importkalkulation aus England.

Berechnung des Bezugsrechtes einer AG und der Rentabilität der jungen Aktien.

Nachkalkulation mit zwei Kostenstellen.

Abschluß eines Kontokorrents mit doppeltem Zinsfuß und Berechnung des Nettozinssatzes (Kreditkosten).

Zusammengesetzte Importkalkulation aus Deutschland.

Ausgleichsarbitrage Wien-Zürich.

Kalkulation von Traubensaft mit Füllverlust.

Abrechnung einer Bank über die Diskontierung eines Wechsels und über den Verkauf einer bei der Bank im Depot befindlichen Anleihe, da der Kommittent einen bestimmten Barbetrag benötigt.

Abrechnung eines Saldenkontokorrents zu Soll-Bedingungen mit nachfälligen Posten.

Kalkulation des Selbstkostenpreises einer aus Westdeutschland importierten Ware mit Zollberechnung und Ausrechnung des Regieprozentsatzes, Produktionskalkulation mit

Berechnung der Regieprozentsätze für den Fertigungsgemeinkosten- und

Verwaltungsgemeinkostenzuschlag. Kalkulation des Verkaufspreises einer

Betriebsleistung und Berechnung des erzielten Gewinnes bei einem durchgeführten Auftrag, dem ein Offert zugrunde liegt.

III. Mathematik (vierstündig) am 12. Mai 1965

Monatsrentenberechnung.

Annuitätenschuld ohne Rest: Tilgungsplan und Rentabilität zu berechnen.

Aufgeschobene lebenslängliche Leibrente (Ausreichende Einmalprämie, Jahresnettoprämie und Prämienreserve).

Achtseitige Pyramide (Anwendung der Winkelfunktion).

Barwert einer Halbjahresrente.

Konversion einer Anleihe.

Temporäre Todesfallversicherung (Netto- und ausreichende Jahresprämie, Vergleich mit Zeitrente).

Kugel-, Kugelsegment- und Kugelsektorberechnung.

Umwandlung einer Zeitrente: Berechnung der Zeit und der Restzahlung.

Tilgungsplan einer Annuitätenanleihe mit Konvertierung, wobei der Zinsfuß geändert wird.

Einmalnettoprämie, Jahresnettoprämie, ausreichende Einmalprämie und ausreichende Jahresprämie einer à-Terme-fixe-Versicherung.

Berechnung von Kegelstumpf- und Kugelvolumen aus den Oberflächen mit Hilfe von Winkelfunktionen.

IV. Betriebswirtschaftslehre (vierstündig) am 13. Mai 1965

A) Buchhaltung:

Auf Grund der Saldenbilanz und der Abschlußangaben war die Abschlußtabelle einer Bank-AG. auszuarbeiten, die Gewinnverteilung vorzunehmen und diese dann auf dem Gewinnkonto darzustellen.

Ein verkürzter, erweiterter Betriebsabrechnungsbogen war fertigzustellen, die Nachkalkulationstabelle auszuarbeiten und die Gemeinkostenzuschlagsplätze waren zu berechnen.

Das Beispiel einer Verkaufskommission mit Beständen am Jahresschluß war im Hauptbuch des Kommittenten und des Kommissionärs darzustellen, wenn ein Limitauftrag vorlag.

Industriebilanz nach EKR mit Nachkalkulation.

Verbuchung verschiedener Geschäftsfälle in der Primanota.

Hauptbuchabschluß eines Kommissionsgeschäftes.

Abschlußübersicht eines Industriebetriebes nach Einheitskontenrahmen mit Nachkalkulation.

Rechnungsabgrenzung und Rückstellungen.

Buchungen in der Durchschreibehaltung.

B) Korrespondenz:

Bewerbungsschreiben für die Übernahme einer Vertretung einer Werkzeugmaschinenfabrik.

Begleitschreiben zur Einkaufsrechnung mit gleichzeitigem Trattenaviso und Übersendung der Tratte zum Akzept.

Stundungsansuchen.

Beanstandung einer Lieferung.

Ansuchen um Wechselprolongation.

Ansuchen um Berücksichtigung außergewöhnlicher Belastung.

Urgenz.

Ansuchen um Fristerstreckung für die Abgabe der Steuererklärung.

Ansuchen um Einräumung eines Kontokorrentkredites.

V. *Italianisch* (vierstündig) am 14. Mai 1965

A) Übersetzung:

Il problema dell'emigrazione.

Il vincitore dei 150 milioni è un cameriere.

Tremila scienziati per la Conferenza atomica di pace.

B) Korrespondenz:

Mahnschreiben.

Bitte um Aufschub.

Mahnung und Klagedrohung.

Bitte um Übersendung von Proben mit Angabe von Preisen und Zahlungsbedingungen.
Offert.

Bestellung.

Ansuchen um Zahlungsaufschub.

Der Zahlungsaufschub wird nicht gewährt.

Schülerliste 1964/65

Die Vorzugsschüler sind mit einem (*) bezeichnet, die Namen der während des Schuljahres ausgetretenen Schüler sind eingeklammert.

Handelsakademie:

IVa: 24

Klassenvorstand: Oberstudienrat Prof. Dr. Hahne Karl

Arrich Ingrid	Ostermann Elfriede
Daborer Ilse	Ragoßnig Brigitte
Fischer Ingrid	Reiner Gerda
Freund Ursula	Rauter Gertraud
Frühauf Annelie	Schluga Helene
Gerold Gertrude	Schmidt Edeltraud
Herz Annemarie	Schober Helga
Kerb Reintraut	Schöffmann Waltraud
Kohlweis Herta	Seelig Gertrud
Kuchernig Liliane	Stangl Gerlinde
Lampersberger Gerlinde	Trainacher Gudrun
Olschnegger Gottfriede	Vodiunig Josefine

IVc: 18

Klassenvorstand: Prof. Uhlrich Viktoria

Drußnitzer Brigitta	Musger Waltraud
Egger Brigitte	Nischelwitzer Waltraud
Grabner Elfriede	Peternell Brigitte
Grinschgl Edeltraud	Ruttner Ursula
Harnisch Edith	Sereinig Ingrid
Karlbauer Otilie	Tschabuschnig Helga
Löffler Doris	Unteregger Helga
Luksch Brigitte	Vidic Eva
Maichin Anneliese	Wreßnegger Renate

IVe: 14

Klassenvorstand: Prof. Dkfm. Raunig Richard

Einicher Walburga	Rothleitner Dorothea
del Fabro Hildegard	Schachner Karin
Kraft Christa	Schnierer Gudrun
Labak Monika	Selinger Ingrid

Lindner Reinhild
Moser Elisabeth
Primschitz Irmgard

Surtmann Margarete
Tirof Annelies
Urabl Gertraud

Abiturientenkurs: 19

Kursvorstand: Oberstudienrat Prof. Dkfm. Dr. Zwitter Vinzenz

Freytag Elisabeth
Gitschthaler Waltraud
(Jülfers Renate)
(Krainer Karin)
Krall Brigitte
Rebernig Sigrun
Rohsbacher Annelies
Sabotnig Sigrid
(Stopper Wanda)
Wiesenberger Dorothea

Breitenfelder Michael
(Gulowski Peter)
Helmigk Hans
Holzer Siegfried
Kaßmannhuber Thomas
Lechner Gustav
Oberleitner Manfred
Rues Ingo
Teppan Raimund